

Herrn
Ferdinand Dürr
Compact e.V.
Artilleriestraße 6
27283 Verden/Aller

Der Oberbürger-
meister
Dr. Wolfgang Reiniger

Tel. (02 01) 88-88000
Fax (02 01) 88-88010

Sehr geehrter Herr Dürr,

02.03.2009

zu einer Diskussionsrunde der RWE-Pläne zu Belene stehe ich am 4. März 2009 nicht zur Verfügung.

RWE hat wiederholt öffentlich klargestellt, dass eine Beteiligung an dem Kernkraftwerksprojekt in Belene nur in dem Fall in Betracht kommt, wenn alle das Projekt betreffenden sicherheitstechnischen, wirtschaftlichen und organisatorischen Fragen zweifelsfrei gelöst sind. Eine abschließende Entscheidung ist demgemäß noch nicht getroffen.

Sicherheit hat für RWE oberste Priorität. Selbstverständlich ist deshalb die Zusammenarbeit mit der Internationalen Atomenergiebehörde IAEA und der EU. Das technische Konzept des Kernkraftwerks muss einem Reaktortyp der dritten Generation entsprechen. Und selbstverständlich muss die Anlage in der Lage sein, externe Ereignisse wie Erdbeben oder Flugzeugabstürze sicher und ohne Gefährdung der Umgebung zu beherrschen. Belene liegt übrigens deutlich von den seismischen Herden der Vergangenheit entfernt. Gleichwohl gilt der Frage der Erdbebensicherheit besondere Aufmerksamkeit. Die Einbeziehung unabhängiger internationaler Gutachter trägt auch insoweit zur Transparenz bei.

Weitergehende Informationen zum Projekt Belene hat RWE auch auf einer Sonderseite im Internet veröffentlicht.

Unter den gegebenen Umständen sehe ich keine Veranlassung zur Beteiligung an einer Diskussionsrunde, die aus Sicht der Veranstalter ganz offenkundig Demonstrationscharakter haben soll.

Mit freundlichen Grüßen



-Dr. Wolfgang Reiniger-

Rathaus Porscheplatz
45121 Essen

Internet: <http://www.essen.de>
e-mail: oberbuergemeister@essen.de